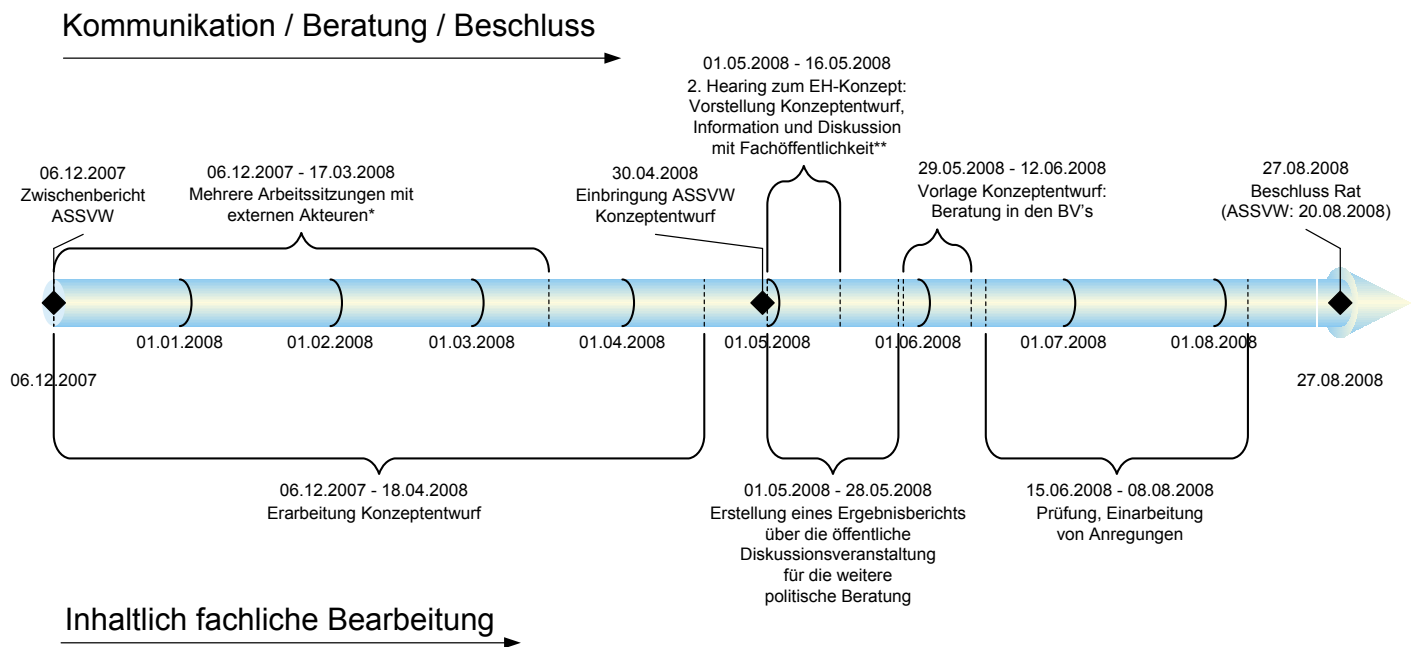


Arbeits- und Zeitplan zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes

Im Wesentlichen sind folgende Arbeitsschritte vorgesehen:

- o Erfassung und Bewertung der Bestandssituation der Zentren und des Einzelhandels anhand eines festzulegenden Kriterienkatalogs (Merkmale u. a. Lage, Angebotsvielfalt, verkehrliche Erreichbarkeit, Verkaufsfläche, Sortimente, Umsatz-/Kaufkraftbindung)
- o Überprüfung und ggf. Weiterentwicklung der Zentrensystematik/-hierarchie (Zentrenkonzept)
- o Festlegung und räumliche Abgrenzung zentraler Versorgungsbereiche (Zielräume für die Ansiedlung zentrenrelevanter Sortimente)
- o Festlegung und räumliche Abgrenzung dezentraler Ansiedlungsstandorte bzw. Sonderstandorte (Zielräume für die Ansiedlung nicht zentrenrelevanter Sortimente)
- o Überprüfung, ggf. Aktualisierung der Münsteraner Sortimentsliste
- o Erarbeitung einer Zielkonzeption für die Nahversorgung
- o Darstellung der Entwicklungsperspektiven für den Einzelhandelsstandort Münster (Entwicklung der Bevölkerung, Kaufkraft, Verkaufsflächen etc.)
- o Entwurf der Zielsetzungen für das überarbeitete Einzelhandelskonzept

Arbeits- und Zeitplan zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes (voraussichtlicher Ablauf)



* externe Akteure: IHK, Einzelhandelsverband, Handwerkskammer, Bezirksregierung, MM, WFM

** Fachöffentlichkeit: Kaufleute/Einzelhändler, Grundeigentümer/Immobilienbesitzer, Bürgerschaft